

SAMSTAG 30.09.2023 | 12:00

640. NOON SONG

LITURGIE VOM
17. SONNTAG NACH TRINITATIS

SIRVENTES BERLIN

Elisabeth Fischer-Sgard, Jana Miller, Julia Hebecker
Wiebke Kretzschmar, Will Frost, Hans-Dieter Gillessen
Jakob Ahles, Werner Blau
Leitung Manuel Nickert

Organist Daniel Clark

LITURGIN PFARRERIN CLAUDIA WÜSTENHAGEN

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ
BERLIN-WILMERSDORF



PATENSCHAFT

Die Patenschaft für den heutigen NoonSong übernimmt

Verena Tafel

die ihren Geburtstagsgästen damit
eine besondere Freude bereiten möchte.

BITTE BEACHTEN SIE:

Bitte schalten Sie Ihr Handy lautlos.
Fotografieren und Filmen während des NoonSongs verboten.

MIT EINEM KLICK SPENDEN: SCANNEN SIE DEN QR-CODE



Möchten Sie Patin oder Pate eines NoonSongs werden und das musikalische Stundengebet einem besonderen Ereignis, einem Datum oder einem geliebten Menschen widmen, sprechen Sie Marie Unger an.

Vereinskonto noonsong e.V.
Deutsche Kreditbank
IBAN DE36120300001005365976 · BIC BYLADEM

KONTAKT

Marie Unger
0170 5876173
marie.unger@noonsong.de
www.noonsong.de

Einzug



ORGEL Pablo Bruna (1611-1679): Tiento de falsas de segundo tono[♯]

LITURGIE Thomas Tallis (ca. 1505-1585): Preces & Responses für fünfstimmig gemischten Chor a cappella



Der Vorsänger, die Liturgin und der Chor singen den Ingressus

VORSÄNGER Herr, tu meine Lippen auf
CHOR dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.
LITURGIN Gott, gedenke mein nach Deiner Gnade.
CHOR Herr, erhöre mich mit Deiner treuen Hilfe.
LITURGIN Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste
CHOR Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.
Preiset den Herrn.

Es folgen zwei Psalmen, gesungen vom Chor



TAGESPSALM Psalm 51 Tommaso Bai (1650-1718): Miserere mei Domine für zwei gemischte Chöre a cappella[♯]

WOCHENPSALM Psalm 138 Francisco Valls (1665-1747): Confitebor tibi für sechsstimmig gemischten Chor und Orgel

Danken will ich dir Herr von ganzem Herzen, vor den Göttern will ich dir lob-singen; vor deinem heiligen Tempel will ich anbeten und deinen Namen preisen ob deiner Gnade und Treue; denn über deinen ganzen Namen hinaus hast dein Wort du groß gemacht. Als ich rief zu dir, da hast du mich erhört, hast mir Mut verliehn: in mein Herz kam Kraft. Danken werden dir, Herr, alle Könige der Erde, wenn sie hören die Worte deines Mundes, und werden singen vom Walten des Herrn, denn groß ist die Herrlichkeit des Herrn. Denn der Herr ist erhaben und sieht doch den Niedrigen, den Stolzen aber erkennt er schon von ferne. Wenn ich auch mitten in Drangsal wandle, erhältst du mir dennoch das Leben; du streckst deine Hand aus gegen die Wut meiner Feinde, und deine Rechte hilft mir. Der Herr wird's mir zum Heil vollführen; o Herr, deine Gnade walte für immer: laß die Werke deiner Hände nicht im Stich!

LITURGIN Schriftlesung aus dem Evangelium nach Matthäus 15,21-28
CHOR Responsorium

[♯]: Er klingt erstmals im NoonSong

Der Chor singt das Canticum

CANTICUM Francisco Valls (1665-1747): Magnificat a 6 secundi toni
für sechsstimmig gemischten Chor und Basso continuo

Der Vorsänger und der Chor singen die Preces



VORSÄNGER Lasset uns beten
CHOR Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
 Herr, erbarme Dich unser.
VORSÄNGER Vater unser im Himmel...
ALLE

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

CHOR Amen
LITURGIN Erweise uns Herr, Deine Huld
CHOR und schenke uns Dein Heil.
LITURGIN O Herr, bewahre Deine Kirche
CHOR und gnädiglich erhör uns, wenn wir Dich anrufen.
LITURGIN Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit
CHOR und Deine Frommen sollen jubeln.
LITURGIN O Herr, rette Dein Volk
CHOR und segne Dein Erbe.
LITURGIN Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr
CHOR Denn da ist niemand, der für uns könnte streiten,
 denn Du allein, o Gott
LITURGIN Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz
CHOR Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei Gebete, gesungen von der Liturgin

Tageskollekte

Himmlicher Vater, der du uns in Liebe begegnest und zu dir rufst; hilf uns, uns ganz auf dich einzulassen und von dir alles zu erwarten. Erfülle uns mit deinem Geist, und schenke uns den Glauben, der Berge versetzen kann. Durch Jesus Christus, unseren Herrn, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert in Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Hymnus und Segen

CHOR Johann Stobaeus (1580-1646): Such, wer da will ein ander Ziel (EG 346)
 für vierstimmig gemischten Chor a cappella,
 Verse 1 und 5
ALLE Verse 2 bis 4

Melodie und Text umseitig, bitte wenden

LITURGIN Segen
ALLE Amen
CHOR Amen

Auszug

ORGEL Pablo Bruna (1611-1679): Tiento de falsas de segundo tono^b



2. Such, wer da will, Not - hel - fer viel,
die uns doch nichts er - wor - ben;
hier ist der Mann, der hel - fen kann,
bei dem nie was ver - dor - ben.
Uns wird das Heil durch ihn zu - teil,
uns macht ge - recht der treu - e Knecht,
der für uns ist ge - stor - ben.

3. Ach sucht doch den, lasst alles stehn, die ihr das Heil begehret;
er ist der Herr, und keiner mehr, der euch das Heil gewähret.
Sucht ihn all Stund von Herzensgrund, sucht ihn allein; denn wohl wird
sein dem, der ihn herzlich ehret.

4. Meins Herzens Kron, mein Freudensonn sollst du, Herr Jesu, bleiben;
lass mich doch nicht von deinem Licht durch Eitelkeit vertreiben;
bleib du mein Preis, dein Wort mich speis, bleib du mein Ehr, dein Wort
mich lehr, an dich stets fest zu glauben.

ZUM PROGRAMM

MISERERE: EIN GEHEIMNISUMWOBENES MEISTERWERK

Die Karmetten an den drei heiligen Tagen von Gründonnerstag bis Karsamstag werden bei verlöschendem Licht mit dem 51. Psalm, dem „Miserere“ beschlossen. Berühmt war (und ist) die Vertonung Allegris aus dem Beseitz der Sixtinischen Kapelle, das ausschließlich dort erklingen durfte. Die bezaubernde Wirkung dieses an sich einfachen Rezitationsmodells entfaltet sich durch zusätzliche Verzierungen, welche durch die besten Knaben-Sopran der sixtinischen Kapelle vorgetragen wurden. Der Vatikan hütete die Partitur als sein Geheimnis. Erst der vierzehnjährige Mozart schrieb das Stück aus dem Gedächtnis nach zweimaligem Hören auf und brachte es damit die Öffentlichkeit. Die von Mozart überlieferte Version stellte schon eine Mischung verschiedener Ebenen dar: da war zum Einen die Komposition Allegris aus den 1630er Jahren, welche sich mit der (heute zu hörenden) Vertonung des Sängers an der päpstlichen Cappella Giulia Tommaso Bai aus dem Jahr 1713 abwechselte, und schließlich noch die Verzierungen, die in den dazwischen liegenden Jahren entstanden. Heute ist das Werk v.a. auch für eine Verzierung, welche sich in stratosphärische Höhen zum dreigestrichenen C aufschwingt, bekannt. So faszinierend es ist, wenn Soprane diese Höhe kristallklar erreichen, basiert diese Version jedoch auf einem Transpositionsfehler der gedruckten Erstausgabe von 1880 und fehlt daher in der heute erklingenden Fassung.

NOONSONG – AKTUELLES

NÄCHSTE WOCHE: NOONSONG MIT BACH-MOTETTE

Nächste Woche erklingt im NoonSong als zentrales Werk die Motette „Fürchte Dich nicht“ BWV 228 von Johann Sebastian Bach für achttimmig gemischten Doppelchor und Continuo. Die sechs großen Motetten Bachs zählen zu den Höhepunkten der Chormusik überhaupt. Die Motette „Fürchte Dich nicht“ stellt unter den Motetten Bachs eine Besonderheit dar: hier spricht der Bibeltext den Beter direkt an: „Fürchte dich nicht, ...du bist mein!“

Um diesen trostreichen Satz des Propheten Jesaja musikalisch auszulegen, nutzt Bach all sein Können, bis hin zu versteckter Zahlensymbolik.

Mitglieder des Trägervereins können am Freitag, 6.10.23 ab 18.00 der Probe beiwohnen und erhalten durch den Dirigenten des NoonSongs, Stefan Schuck, einen Einblick in die Wunderwelt der Bachschen Komposition. Werden auch Sie daher noch schnell Mitglied um dieses besondere Angebot nicht zu verpassen!

ZAHLEN AUS DEM VERGANGENEN NOONSONG

Vergangenen Samstag hörten 169 Besucherinnen und Besucher den NoonSong hier in der Kirche und zahlreiche Menschen den NoonSong im livestream auf YouTube. Sie spendeten 701,42 € für den NoonSong, im Durchschnitt 4,15€ - ein erfreulicher weiterer Anstieg im Vergleich zu den vergangenen Wochen

Noch immer verspüren wir die Auswirkungen der Pandemie. Aktuell haben wir nur ca. 60% der früheren Besucherzahlen.

Dramatisch sind die Spenden, die unser Konto erreichen, in diesem Jahr eingebrochen.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, an den guten Besuch von 2019 anzuknüpfen. Eine volle Kirche bei den NoonSong-Festivals ist zwar schön, aber der Fortbestand des NoonSongs ist nur durch einen dauerhaft guten Besuch gewährleistet. Laden Sie daher bitte wieder aktiv Ihre Freundinnen und Bekannten zum NoonSong ein!

Wir danken sehr herzlich für Ihren Beitrag zum Weiterbestand des NoonSongs. Der NoonSong wird bislang allein durch Ihre Spenden finanziert. Die Kirchengemeinde Am Hohenzollernplatz trägt dankenswerterweise die Kosten für Räume, Reinigung und Programmdruck. Wir bitten daher auch heute um Ihren großzügigen finanziellen Beitrag am Ausgang.

